

MENNEKES

Lasten stufenlos steuerbar machen

[05.04.2022] Mit einem End-to-End-Prozessansatz die Umsetzung des smarten dezentralen Energie-Managements unterstützen ist Ziel der Unternehmen KEO, BTC und MENNEKES. Dazu gehört auch die Integration stufenlos steuerbarer Lasten und Speicher im Netzbetrieb.

Die Unternehmen KEO, BTC und MENNEKES wollen sich gemeinsam mit notwendigen Weichenstellungen zur Integration steuerbarer Verbrauchs- und Erzeugungsanlagen sowie mobiler und stationärer Stromspeicher in den Netzbetrieb befassen. Das teilen die drei Unternehmen mit. Die Energiespezialisten richten den Fokus konkret auf die optimierte Integration der E-Mobility-Ladestruktur mit und ohne Integration in ein dezentrales Energie-Management. Hier ist MENNEKES durch die serienmäßige Integration von EEBUS in einer Vorreiterrolle. Das Dezentrale Energie-Management können berechnete Marktakteure zur Sicherung des Netzbetriebs sowie zur Umsetzung neuer, innovativer Geschäftsmodelle einsetzen. Dabei wird von vornherein eingeplant, dass zu einem frei bestimmbar Zeitpunkt die Ladesäule über das standardisierte EEBUS-Protokoll mit Speichern, Photovoltaikanlagen oder Wärmeerzeugungssystemen verbunden werden kann, um eine optimierte Aussteuerung des Eigenstromanteils hinter dem Netzanschlusspunkt zu begünstigen.

Kern des Projekts ist der durchgängige Informationsfluss auf Grundlage des EEBUS-Protokolls, um eine End-to-End-Gestaltung der Prozesse zwischen Energie-Management- und -steuerungslösungen umzusetzen. Voraussetzung ist die EEBUS-Fähigkeit der intelligenten Messsysteme und der nachgelagerten Software-Lösungen aufseiten der Versorger und anderer externer Marktteilnehmer. Die Software-Pakete von KEO erweitern hierzu den Funktionsumfang der Controllable Local Systems (CLS)-Schnittstelle des Smart Meter Gateways, die einen sicheren Kommunikationskanal zwischen den berechtigten externen Marktteilnehmern und den lokalen energierelevanten Systemen bereitstellt. Des Weiteren sind die Lösungen für intelligente Messsysteme darauf ausgelegt, Steuerungsanforderungen aus den Netzleitsystemen der Betreiber nun auch EEBUS-konform aufzulösen. Die drei Unternehmen ermöglichen den Marktteilnehmern, mit ihren auf dem EEBUS-Standard basierten Lösungen, produktiv in die feingranulare dezentrale Steuerung des Energie-Managements einzusteigen respektive diese für die Umsetzung ihrer neuen Geschäftsmodelle heranzuziehen.

(ur)

Stichwörter: Smart Metering, BTC, Elektromobilität, Energie-Management, KEO, MENNEKES